

Seite: 1/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: HT PAINT SILVER

- Artikelnummer: 86827
- · **UFI:** AGFR-17H4-U007-7MVS
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Anstrichmittel
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

KENT Deutschland GmbH Auf der Höhe 49 47059 Duisburg Tel: 0203 / 60 717-0

Tel: 0203 / 60 717-0 Fax: 0203 / 60 717-265

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr und Freitag 08:00 - 16:00 Uhr

SDS@kenteurope.com

1.4 Notrufnummer:

Tel: 0203 / 60 717-0

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr und Freitag 08:00 - 16:00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. · **Gefahrenpiktogramme**





GHS02

GHS07

· Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Aceton

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 1)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Xylol (Isomerengemisch)

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. P280

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

2.3 Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

CAS: 67-64-1	Aceton	25-50%
EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	♦ Flam. Liq. 2, H225; ♦ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Reg.nr.: 01-2119486944-21	Propan → Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	10-25%
CAS: 106-97-8	Butan contient (enthält < 0.1 % 1,3-butadien (203-450-8))	10-25%
EINECS: 203-448-7 Reg.nr.: 01-2119474691-32	♦ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280 Anmerkung: C	
EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten The Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335; STOT SE 3, H336, EUH066 Anmerkung: P	10-25%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Reg.nr.: 01-2119485395-27	Isobutan ♦ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280 Anmerkung: C	5-10%
EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomerengemisch) § Flam. Liq. 3, H226; § STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ﴿ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335 Anmerkung: C	<3%

Seite: 3/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

	(Fortsetzung v	on Seite 2)
EG-Nummer: 918-481-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, isoalkane, cyclene, <2%	<3%
Reg.nr.: 01-2119457273-39		
	❖ Asp. Tox. 1, H304 Anmerkung: P	
EG-Nummer: 905-588-0	Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	<3%
Reg.nr.: 01-2119488216-32	♦ Flam. Liq. 3, H226; ♦ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ♦ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4,	
01-2119486136-34	H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	
01-2119539452-40		

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Mund ausspülen

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder wassernebel. Größeren Brand mit wassernebel oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Atemschutzgerät anlegen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

Druckdatum: 30.04.2024

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

- Lagerklasse: 2 B
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

67-64-	1 Aceton
	Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ 2(I);AGS, DFG, EU, Y
74-98-	6 Propan
	Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG
106-97	7-8 Butan contient (enthält < 0.1 % 1,3-butadien (203-450-8))
	Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG
75-28-	5 Isobutan
	Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II):DFG

AGW | Langzeitwert: 220 mg/m³, 50 ml/m³

2(II);DFG, EU, H

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

AGW Langzeitwert: 220 mg/m³, 50 ml/m³ 2(II);DFG, EU, H

Rechtsvorschriften AGW: TRGS 900

· DNEL	-Werte
--------	--------

67-64-1 Aceton

Dermal Langfristige systemische 186 mg/kg bw/day (Arbeiter) Inhalativ Langfristige systemische 1.210 mg/m3 (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

			(Fortsetzung von Se
	Akute-local	2.420 mg/m3 (Arbeiter)	
	nwasserstoffe, C9, Aromat		
	Langfristige systemische		
	tiv Langfristige systemische		
	20-7 Xylol (Isomerengemiso		
	l Langzeitlokalen	3.182 mg/kg/day (Arbeiter)	
Inhalat	tiv Akute-local	442 mg/m3 (Arbeiter)	
	Langzeitlokalen	221 mg/m3 (Arbeiter)	
Aroma	aten	Alkane, isoalkane, cyclene, <2%	
	Langfristige systemische		
	tiv Langfristige systemische		
	ionsmasse von Ethylbenzo	-	
	Langfristige systemische		
Inhalat	tiv Langfristige systemische		
	Akute-systemische	289 mg/m3 (Arbeiter)	
	1-4 Ethylbenzol		
	Langfristige systemische		
Inhalat	tiv Akute-local	293 mg/m³ (Arbeiter)	
	Langzeitlokalen	77 mg/m³ (Arbeiter)	
PNEC	-Werte		
67-64-	1 Aceton		
PNEC	10,6 mg/l (Aqua (Süßwasse	7))	
	21 mg/l (Aqua (intermittiere		
	1,06 mg/l (Aqua (Meerwass		
	30,4 mg/kg (Süßwassersed		
	3,04 mg/kg (Meerwasserse		
	29,5 mg/kg (Boden)	,	
1330-2	20-7 Xylol (Isomerengemise	h)	
PNEC	0,327 mg/l (Aqua (Süßwass	er))	
	0,327 mg/l (Aqua (Meerwas	ser))	
	12,46 mg/l (Süßwassersedi	nent)	
	12,46 mg/l (Meerwassersed	ment)	
	6,58 mg/l (Kläranlage)		
	2,31 mg/kg (Boden)		
Reakti	ionsmasse von Ethylbenzo	und Xylol	
PNEC	0,327 mg/l (Aqua (Süßwass	er))	
	0,327 mg/l (Aqua (Meerwas	ser))	
	12,46 mg/l (Süßwassersedi	nent)	
	12,46 mg/l (Meerwassersed	ment)	
	6,58 mg/l (Kläranlage)		
	2,31 (Boden)		
100-41	1-4 Ethylbenzol		
PNEC	0,1 mg/l (Aqua (Süßwasser		
	0,1 mg/l (Aqua (intermittiere	nd))	
	0,1 mg/l (Aqua (Meerwasse	7))	
Besta	ndteile mit biologische	Grenzwerten:	
	1 Aceton	<u> </u>	
	50 mg/l		
	Untersuchungsmaterial: Urin		
	Probennahmezeitpunkt: Exp	sitionsende bzw. Schichtende	
	Parameter: Aceton		

Seite: 6/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 5)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

BGW 2000 mg/L

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

BGW 2000 mg/L

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz

Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.

Filter A2 / P2 (EN 14387)

Handschutz



Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Jeder gemäß EN374 Norm gekennzeichnete Chemikalienschutzhandschuh

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0.5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level 6 > 480 Minuten.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille.

· Körperschutz: Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- Allgemeine Angaben
- Aggregatzustand

Aerosol

Farbe

silberfarben

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 6)

Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich nicht anwendbar, da Aerosol

• Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze

• **untere:** 0,7 Vol % **obere:** 13,0 Vol %

· Flammpunkt: Nicht anwendbar, da Aerosol

· Zündtemperatur 365 °C · Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

pH-Wert: Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

· Viskosität:

Kinematische Viskosität
Nicht bestimmt.
dynamisch:
Nicht bestimmt.

Löslichkeit

· Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt.

Dampfdruck bei 20 °C: 8300 hPa

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 0,72 g/cm³
Relative Dichte Nicht bestimmt.
Dampfdichte Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Aerosol

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

· Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften:
Lösemittelgehalt:
Organische Lösemittel:
Nicht bestimmt.
679 g/l VOC

Zustandsänderung

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt
Entzündbare Gase entfällt

* Aerosole Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei

Erwärmung bersten.

entfällt

Oxidierende Gase entfällt
Gase unter Druck entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten entfällt
Entzündbare Feststoffe entfällt
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten entfällt
Pyrophore Feststoffe entfällt

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und

Gemische entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 7)

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit **Explosivstoff**

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstuf	ungsreleva	nte LD/LC50-Werte:
ATE (Sci	hätzwert Ak	uter Toxizität)
Dermal	LD50	114.545 mg/kg (Hase)
Inhalativ	LC50 (4 hr)	347 mg/l
67-64-1 A	Aceton	
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	20.000 mg/kg (Hase)
74-98-6 F	•	
	ErC 50	19,37 mg/l (Algen) (96 hr)
		ient (enthält < 0.1 % 1,3-butadien (203-450-8))
Inhalativ		658 mg/l (Ratte)
	ErC 50	19,37 mg/l (Algen) (96 hr)
		C9, Aromaten
Oral	LD50	>2.000-≤5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal		>2.000 mg/kg (Hase)
75-28-5 I		
	ErC 50	19,37 mg/l (Algen)
		nerengemisch)
	LD50	4.300 mg/kg (Ratte)
Dermal		2.000 mg/kg (Hase)
	. ,	11 mg/l (ATE)
Kohlenw Aromate		C10-C13, n-Alkane, isoalkane, cyclene, <2%
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (Hase)
Reaktion	smasse voi	n Ethylbenzol und Xylol
Oral	LD50	>5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal		>2.920 mg/kg (Hase)
		>25 mg/l (Ratte)
	Ethylbenzo	
	LD50	3.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (Hase)
Inhalativ	LC50 (4 hr)	11 mg/l (ATE)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

Druckdatum: 30.04.2024

(Fortsetzung von Seite 8)

- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNIT	T 12: Umweltbezo	gene Angaben
-----------------	------------------	--------------

		_			
17	1	Τn	YI7	ität	

Aquatische To	oxizität:
67-64-1 Aceton	
EC50	61.150 mg/l (Belebtschlamm) (30 mins)
EC50 (48 hr)	39 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	8.300 mg/l (Fisch)
	5.540 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
LOEC (21 days)	>79 mg/l (Großer Wasserfloh)
NOEC (28 days)	2.212 mg/l (Großer Wasserfloh)
NOEC (21 days)	>79 mg/l (Großer Wasserfloh)
74-98-6 Propan	
EC50 (48 hr)	69,43 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	49,9 mg/l (Fisch)
106-97-8 Butan	contient (enthält < 0.1 % 1,3-butadien (203-450-8))
EC50 (48 hr)	69,43 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	49,9 mg/l (Fisch)
Kohlenwassers	offe, C9, Aromaten
EL50 (48 hr)	3,2 mg/l (Großer Wasserfloh)
LL50 (96 hr)	9,2 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOEC (72 hr)	1 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
75-28-5 Isobutai	1
EC50 (48 hr)	69,43 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	91,42 mg/l (Fisch)
1330-20-7 Xylol	(Isomerengemisch)
CE50	10 mg/l (Fisch) (72h)
EC50 (48 hr)	7,4 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	3,77-13,5 mg/l (Fisch)
Kohlenwassers Aromaten	offe, C10-C13, n-Alkane, isoalkane, cyclene, <2%
ELO (72 hr)	1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
ELO (48 hr)	1.000 mg/l (Großer Wasserfloh)
LLO (96 hr)	1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
Reaktionsmass	e von Ethylbenzol und Xylol
EC50 (48 hr)	3,2-9,5 mg/l (Großer Wasserfloh)
LC50 (96 hr)	8,9-16,4 mg/l (Pimephales promelas)
NOEC (72 hr)	0,44 mg/l (Algen)

Seite: 10/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

			(Fortsetzung von Seite
NOEC	1,3 mg/l (Fi	sch)	, ,
NOEC (7 days)	0,96 mg/l (0	Großer Wasserfloh)	
100-41-4 Ethylb	enzol		
EC50	>100 mg/l (Großer Wasserfloh)	
LC50 (96 hr)	>10 mg/l (F	isch)	
12.2 Persiste	enz und A	bbaubarkeit	
67-64-1 Aceton			
Biochemical oxy	gen demand	1,43 O□/g	
Chemical oxyger	n demand	1,92 O _□ /g	
Theoretical oxyg	gen demand	1,43 O□/g	
100-41-4 Ethylb	enzol		
Biochemical oxy	gen demand	1,44 O□/g	
Chemical oxyger	n demand	2,1 O _□ /g	
Theoretical oxyg	gen demand	3,17 O _□ /g	
12.3 Bioakku	ımulation	spotenzial	
1330-20-7 Xylol	(Isomerenge	emisch)	
Verteilungskoeff	izient n-Oktar	nol/Wasser 3,2 log Pow: (20C)	
Reaktionsmass	e von Ethylk	penzol und Xylol	
Verteilungskoeffi	izient n-Oktai	nol/Wasser 3,16 log Pow: (20C)	

- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. schädlich für Wasserorganismen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäis	cher Abfallkatalog
	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.
07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 01 00	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 04	Verpackungen aus Metall
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP14	ökotoxisch

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 10)

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß

IMO-Instrumenten

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	
ADR, IMDG, IATA	UN1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR	1950 DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS
IATA	AEROSOLS, flammable
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR	
Klasse	2 5F Gase
Gefahrzettel	2.1
IMDG, IATA	
Class Label	2.1 Gase 2.1
	2.1
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Umweltgefahren:	
Meeresverschmutzung:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Achtung: Gase
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	-
EMS-Nummer:	F-D.S-U
Stowage Code	SW1 Protected from sources of heat.
-	SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category
	For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WAST
Communication Code	AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.
Segregation Code	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for
	division 1.4.
	For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:
	Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
	For WASTE AEROSOLS:
	Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

		(Fortsetzung von Seite
Transport/weitere Angaben:		
· ADR		
Begrenzte Menge (LQ)	1L	
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0	
	In freigestellten Mengen nicht zugelassen	
Beförderungskategorie	2	
Tunnelbeschränkungscode	D	
·IMDG		
Limited quantities (LQ)	1L	
Excepted quantities (ÉQ)	Code: E0	
	Not permitted as Excepted Quantity	
UN "Model Regulation":	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

67-64-1 Aceton

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

67-64-1 Aceton

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit

Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

67-64-1 Aceton

3

- · Nationale Vorschriften:
- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %	
NK	61,1	

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 03.03.2024

Handelsname: HT PAINT SILVER

(Fortsetzung von Seite 12) · Relevante Sätze H220 Extrem entzündbares Gas. H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H226 H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H315 Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. H319 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H335 Kann die Atemwege reizen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. · Datenblatt ausstellender Bereich: Umweltschutz-Abteilung · Datum der Vorgängerversion: 29.08.2023 Versionsnummer der Vorgängerversion: 77 Abkürzungen und Akronyme: RID: (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail) ICAO: International Civil Aviation Organisation ADR: European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA: International Air Transport Association GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH) LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität) Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase - Kategorie 1A Aerosol 1: Aerosole - Kategorie 1 : Aerosole – Kategorie 3 Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4 Skin Irrit. 2: Hautteizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert *